

# Argumente für den Schutz der Biodiversität – ein Überblick

## Die Erhaltung der Biodiversität ist gerecht!

Biodiversität hat einen Wert jenseits aller menschlichen Bedürfnisse und Ansprüche und unabhängig von der menschlichen Existenz (Eigenwert).

**Fokus:** Natur für sich  
(Nicht-anthropozentrische Werte/intrinsische Argumente)

## Die Erhaltung der Biodiversität ist klug!

Biodiversität ist wertvoll, weil der Mensch vollständig abhängig ist von den Ressourcen und Leistungen, die die Biosphäre mit ihrer Vielfalt bereithält. Dabei gilt: Je höher die Biodiversität, desto besser ist die Qualität und Stabilität der Ökosystemleistungen bzw. der Beiträge der Natur an die Menschen (NCP). Das Konzept der Ökosystemleistungen wurde zu 18 «Beiträgen der Natur für den Menschen» (Nature's Contributions to People NCP) weiterentwickelt (Diaz et al. 2018).

**Fokus:** Beiträge der Natur für die Menschen  
(Anthropozentrische Werte/instrumentelle Argumente)



11 Die Zahl verweist auf die Seitenzahl des Artikels, in dem das jeweilige Argument vertieft behandelt wird.

● Natur für sich

● Regulierende Leistungen der Natur für die Menschen

● Materielle Leistungen der Natur für die Menschen

● Nichtmaterielle Leistungen der Natur für die Menschen

## Die Erhaltung der Biodiversität macht glücklich!

Die Beziehung zur Natur ist ein wesentlicher Faktor menschlichen Wohlbefindens. Liebe zur Natur, Staunen über ihre Schönheit, das Erforschen von Natur, Erlebnisse von Verbundenheit und Heimat, Kontemplation und Erhabenheit tragen wesentlich zu unserer Lebensqualität bei.

**Fokus:** Lebensqualität der Menschen (Anthropozentrische Werte/Beziehungs-Argumente)

Zusammengestellt von Eva Spehn und Gregor Klaus, basierend auf verschiedenen wissenschaftlichen Publikationen (siehe [www.biodiversity.ch/hotspot41](http://www.biodiversity.ch/hotspot41)). Die Kategorisierung der Argumente für die Biodiversität orientiert sich an der Klassifikation des Weltbiodiversitätsrates IPBES (Pascual et al. 2017).

Das Argumentarium ist auch als reich bebilderte Präsentation erhältlich: [www.biodiversity.ch/argumentarium](http://www.biodiversity.ch/argumentarium)

Der Schutz der biologischen Vielfalt und der Ökosystemleistungen ist für die Armutsbekämpfung in Entwicklungsländern von besonderer Bedeutung. 11

Ökosysteme produzieren Biomasse, die als Brennstoff dient (NCP 11). 11 18

Organismen sind eine der wichtigsten Quellen für Heilmittel, die seit Jahrtausenden vom Menschen verwendet werden (NCP 14). Mehr als 20 000 Arten dienen weltweit für pharmakologische Zwecke. 14

Die genetische Vielfalt von wildlebenden Arten und Kulturen ist ein wichtiges Reservoir für die Züchtung angepasster Pflanzensorten und Nutztierassen und trägt damit zur Ernährungssicherheit bei. 15 19

Organismen liefern zahlreiche Materialien, mit denen die Menschen bauen, sich einkleiden oder schmücken. Lebende Organismen werden zudem als Haus- und Arbeitstiere gehalten (NCP 13). 18 20

Wildlebende, domestizierte oder kultivierte Organismen dienen den Menschen als Nahrung. Die Natur liefert zudem Futter für unsere Nutztiere (NCP 12). 18 19

Landschaften, Lebensräume und Organismen können den sozialen Zusammenhalt fördern und haben das Potenzial für spirituelle Erfahrungen (NCP 17). Natur vermittelt ein Gefühl von Verwurzelung, Dazugehörigkeit, Verbundenheit und Heimat. 16 20

Das Aussterben einer Art ist wie der Verlust eines grossen Kunstwerks (NCP 15). 20

Verliert die Welt ihren biologischen Reichtum und ihre Vielfalt, verliert sie ihre Magie (NCP 17). 20

Die Natur bietet einen Ort, an dem man kalkulierte Risiken auf sich nimmt, den Zufall des Wetters kennenlernt, sich verläuft und seinen Weg findet, über Erfolg und Misserfolg nachdenkt (NCP 16). 20

Biodiversität ist in vielen Kulturen und Regionen Teil des Kulturgutes. Natur dient als Inspirationsquelle von Malerinnen, Musikern, Schriftstellerinnen und anderen Kunstschaffenden (NCP 15).

Die Natur ist ein Labor für die Wissenschaft, durch das die Gesellschaft Verständnis für die Welt gewinnt. (NCP 15).

Lösungen in der Natur können auf die Technik übertragen werden und zu wertvollen Innovationen führen (Bionik). (NCP 15).

Landschaften, Lebensräume und Organismen ermöglichen es dem Menschen, Bildung, Wissen und Fähigkeiten zu erwerben (NCP 15).

Allein das Wissen um die Existenz bestimmter Landschaften, Lebensräume und Arten kann ein grosses Gefühl der Zufriedenheit auslösen (NCP 16). 20

Die natürliche Vielfalt an Formen, Farben, Düften und Geräuschen bereichert unsere Erlebniswelt (NCP 16).

In einer natürlichen, biologisch vielfältigen Umgebung erholen wir uns (Ferien, Freizeit) (NCP 16). Der Kontakt mit der Natur trägt zur körperlichen und psychischen Gesundheit der Menschen bei und ist wichtig für die Entwicklung der Kinder. 14

Viele Erzählungen, Rituale und Feiern sind mit einer Landschaft oder bestimmten Tieren, Bäumen oder Blumen verbunden (NCP 17). 20

Das Beobachten von Natur, speziellen Tieren und Pflanzen, bereitet Lebensfreude (NCP 16). 20

Bestimmte Arten sind wichtige Symbole für menschliche Werte (z.B. Freiheit) (NCP 17).

Der Schutz der Biodiversität entspricht dem Wunsch nach einer Existenz in einer Gemeinschaft lebendiger Wesen (NCP 17). 16

Die Umwelt ist Gottes Schöpfung. Sie zu schützen bedeutet, Gottes Werk zu bewahren (NCP 17). 16

Aufrechterhaltung und Sicherung von Optionen für die Zukunft: Unsere Nachkommen sollten auf die Ressource Biodiversität zurückgreifen können zur Erhaltung ihrer Lebensqualität (NCP 18).